



Seminar



Erstellung von BNE-konformen Lehr- und Lernmaterialien im Sinne des Orientierungsrahmens Globale Entwicklung

05.12.2023 09:00 – 15:00 Uhr im Seminarraum am biz (Am Deich 45)

Ziele der Veranstaltung:

Am Ende Veranstaltung...

- kennen Sie die Grundlagen des OR (SDGs, BNE, Kompetenzmodell) und können diese sinnvoll in Beziehung setzen,
- kennen Sie die Kriterien für Unterrichtsmaterialien als Orientierungshilfe im Entwicklungsprozess und können diese ansatzweise anwenden,
- kennen Sie Strategien der Wissensgenese über ihre Zielgruppe und haben diese Zielgruppe kriteriengeleitet analysiert,
- kennen Sie Ansätze für die sprachlich und bildlich sensible Gestaltung von Unterrichtsmaterialien,
- haben Sie einen Materialkompass und Prototypen zur Orientierung ihrer Entwicklungsarbeit erstellt.

Ablaufplan

09:00 - 09:20	Warm-Up
09:20 - 10:00	Materialentwicklung: Ziele und Zielgruppe(n)
10:00 - 10:30	Input zu SDGs, OR, Kompetenzen und inhaltliche Klärung
10:30 - 10:50	<i>Pause</i>
10:50 - 11:15	Bezug zur eigenen Arbeit/Institution
11:15 – 12:00	Vorstellung und Arbeit mit Kriterien zur Orientierung in der Materialentwicklung
12:00 - 12:45	<i>Mittagspause</i>
12:45 – 14.30	Arbeit an und Vorstellung von einem Material-„Prototypen“ (mit integrierter Pause)
14:30-15:00	Evaluation, Abschluss und Reflexion
15:00	<i>Ende</i>

Seminarleitung

Sonja Hellig arbeitet seit 2013 bei ENGAGEMENT GLOBAL. Sie ist zuständige Projektleitung für die Umsetzung des Orientierungsrahmens für den Lernbereich Globale Entwicklung mittels Qualifizierungen.

Fabienne Zühlke arbeitet seit 2021 bei ENGAGEMENT GLOBAL. Sie ist zuständige Projektleitung für die Umsetzung des Orientierungsrahmens für den Lernbereich Globale Entwicklung mittels Länderinitiativen.

ENGAGEMENT GLOBAL ist Partnerin für entwicklungspolitisches Engagement und vereint unter einem Dach verschiedene Förderprogramme sowie zahlreiche Projekte, Initiativen und Angebote für ein gerechtes und nachhaltiges globales Miteinander. Dabei arbeitet ENGAGEMENT GLOBAL insbesondere mit der Zivilgesellschaft, mit Kommunen und mit Schulen zusammen. Dieses Seminar wird

Gefördert durch

**ENGAGEMENT
GLOBAL**
Service für Entwicklungsinitiativen



Mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung